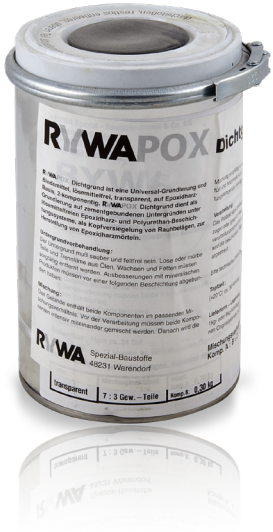
RYWAPOX Dichtgrund Grundierung

2-komponentiges, dünnflüssiges und lösungsmittelfreies Epoxidharz mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten, u.a. als Grundierung unter Epoxidharz- und Polyurethan-Beschichtungssysteme.





Anwendungsgebiete

Rywapox Dichtgrund kann auf mineralischen Oberflächen, insbesondere bei calciumsulfatgebundenen Estrichen, als kapillarabdichtende Grundierung eingesetzt werden.
Der Rywapox Dichtgrund dient als Grundierung unter Epoxidharz und Polyurethan-Beschichtungssystemen, ist geeignet zur Herstellung von Epoxidharzestrichen, Epoxidharzdrainagemörteln und als Verfüllmörtel bei kapillarbrechenden Fugen. Ferner wird es auch zur Verfestigung und Versiegelung von offenporigen, mineralischen Untergründen und als Injektionsharz verwendet.

- Lösemittelfrei
- Universell einsetzbar
- Mechanisch und chemisch hochbeständig
- Wand- und Boden
- Innen und Außen
- Hohe Eindringtiefe
- Hohe Druck- und Biegezugfestigkeit
- Haftverbundverbessernd

Geeignete Untergründe

- Saugende Betonuntergründe
- Leichtbeton / Porenbeton
- Betonwerksteinbeläge
- Alte Fliesen- und Terrazzobeläge
- Calciumsulfat(fließ)estriche
- Magnesiaestrich
- Kalkzementputz, Zementputz (CSII bis CSIV nach DIN EN 998-1, Druckfestigkeit 2,5 N/mm²)
- Vollfugiges Mauerwerk
- Zement- und Zementfließestriche
- Metalluntergründe

Untergrundvorbehandlung

- Untergründe müssen grundsätzlich sauber, tragfähig, eben, belegreif, druckfest und durchbiegungsfrei sein, ggf. den Untergrund durch Fräsen, Schleifen, Sandstrahlen oder ähnliche Maßnahmen vorbereiten. Die Zugfestigkeit vorbereiteter Betonuntergründe muss mindestens 1 N/mm² betragen.
- Haftungsfeindliche Substanzen (z.B. Staub, Öl, Wachs, Ausblühungen, Sinterschichten, Lack- und Farbreste) an der Oberfläche, sind zu entfernen.
- Vorhandene Estrichrisse mit Rywapox Gießharz verharzen.
- Zementestriche müssen mindestens 28 Tage alt sein, Restfeuchte ≤ 2,0 % CM.
- Betonuntergründe müssen mindestens 3 Monate alt sein.
- Heizestriche müssen vor dem Verlegen mittels Funktions- und Belegreifeheizen aufgeheizt werden.

- Calciumsulfatestriche: der max. Restfeuchtegehalt zur Belegreife beträgt hier ≤ 0.5 % CM und ≤ 0.3 % CM bei Heizestrichen (bitte CM-Messung durchführen). Wir empfehlen einen Reinigungsschliff durchzuführen und abhängig von Fliesenformat eine Grundierung mit Rywapox Dichtgrund/Quarzsand oder Rywalit® Sperr und Haftgrund LF. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der **Technicel® Systemlösung: 'Fliesen verlegen auf Anhydrit-Estrichen'**.

Verarbeitungshinweise

- Komponente B (Härter) wird vollständig in den Behälter der Komponente A gegeben und mit einem langsam laufenden Rührwerk gründlich (mindestens 3 Minuten) gemischt.
- Rywapox Dichtgrund in ein sauberes Gefäß umtopfen und nochmals durchrühren.
- Den Dichtgrund mit einem Moosgummischieber, einer Rolle oder Pinsel auf den Untergrund auftragen und gleichmäßig verteilen.
- Anschließend die frische Grundierung mit feuergetrockneten Rywalit® Quarzsand 0.1–0.3 mm, abstreuen (ca. 1,5kg Quarzsand/m²).
- Nach Trocknung der Grundierung überschüssigen Quarzsand abfegen.
- Zur Herstellung kapillarbrechender Fugen den Dichtgrund 1 zu 1 mit Rywalit® Quarzsand abmagern.
- Als Verfüllmörtel/Epoxidharzestrich kann Rywapox Dichtgrund mit entsprechenden Quarzsanden oder gröberen Quarzkörnungen gemischt werden. Die Mischverhältnisse bei Verfüllmörteln liegen bei bis zu 1:3 Gew. Anteil Dichtgrund / Quarzsand und bei Epoxidharzestrichen 1:8 Gew. Anteile Dichtgrund / Quarzkörnung.
- Als Bindemittel bei Epoxidharz-Drainagemörtel 1:25 Gew. Anteile Rywapox Dichtgrund/Rywalit® Quarzkörnung 2.0-3.6 mm.
- Werkzeuge und Verschmutzungen sind direkt nach Gebrauch mit sauberem (warmes) Wasser zu reinigen.

Technische Daten

Verbrauch Rywapox Dichtgrund als Grundierung	ca. 200-300 g/m² nach Saugfähigkeit des Untergrundes
Mischverhältnis Komp. A+B: 100	60 GT
Lösungsmittel	lösungsmittelfrei
Konsistenz	flüssig
Verarbeitungstemperatur*	+10°C bis +25°C
Auftragsart	streichen, rollen, spritzen
Verarbeitungszeit	ca. 40 Minuten*
Trocknungszeit	ca. 4 Stunden*
Überarbeitbar	8 bis 24 Stunden*
Begehbar	ca. 16 Stunden*
Durchhärtung	ca. 7 Tage*

* Bei +20°C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Werte entsprechend.

Lieferform

1kg- 5kg- und 10kg Kombigebinde.

Sicherheitshinweise

Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.

Lagerung und Haltbarkeit

Trocken und frostfrei im verschlossenen Originalgebinde, bei mind. + 10°C, 12 Monate lagerfähig.

BENELUX | Technicel nv | Zone Reme 4, B-2260 Westerlo | T +32 (0)800 11 040 | info@technicel.com
D | Rywa GmbH & Co. Kommanditgesellschaft | Raestruper Straße 3, D-48231 Warendorf | T +49 (0) 2581-8076 | info@rywa.de

Bitte beachten sie die allgemeinen Produktinformationen, die jeweils aktuell gültige Leistungserklärungen. EUBau PVO sowie die jeweils gültigen Sicherheitsdatenblätter gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neusten Fassung. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Prüfungen und Erfahrungswerte dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Der Anwender ist nicht davon befreit die Eignung der empfohlenen Produkte sowie die örtlichen Gegebenheiten zu prüfen. Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien und Empfehlungen, sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung.